

E-Mail-Nachrichten 2006/02

15. März 2006

DBV-Mitgliederversammlung am 23.03.2007 in Dresden / Mitgliedsbeiträge

Auf der Mitgliederversammlung des DBV in Dresden steht unter TOP 12 der Beschluss zur neuen Beitragsordnung auf der Tagesordnung. Aufgrund einer Vereinbarung zwischen dem vbnw und dem DBV aus dem Jahre 1973 erhebt der vbnw zwar die Beiträge für seine Mitglieder entsprechend den Beitragsregelungen des DBV, nach der Satzung des vbnw bedarf es für die Beitragserhebung wie etwaige Anpassungen jedoch eines Beschlusses der Mitgliederversammlung des vbnw. Aus diesem Grund werden die DBV-Mitglieder aus NRW gebeten, bei der Mitgliederversammlung des DBV in Dresden weder für noch gegen die neue Beitragsordnung zu stimmen sondern sich der Stimme zu enthalten.

Monika Rasche, Münster

Nacht der Bibliotheken

Auf ihrer Besprechung am 06.03.2006 in Münster hat die Planungsgruppe die Rückmeldungen zur „Nacht der Bibliotheken“ ausgewertet. Erfreulich war der hohe Rücklauf, insgesamt 83 Bibliotheken haben den Fragebogen abgeschickt. Die Planungsgruppe dankt für die vielen lobenden Äußerungen und die Anregungen hinsichtlich dessen, was noch besser gemacht werden kann. Besonderer Dank gilt denjenigen, die sich bereit erklärt haben, zukünftig in der Planungsgruppe mitzuarbeiten.

Zwei Drittel aller Bibliotheken haben sich dafür ausgesprochen, die Nacht der Bibliotheken ein nächstes Mal in 2007 stattfinden zu lassen. Somit hat die Planungsgruppe unter Leitung von Stephan Schwering (StB Emsdetten) und Heidi Weller (FHB Köln) gleich wieder ihre Arbeit aufgenommen.

All denjenigen, die beim nächsten Mal dabei sein möchten und noch nicht im Mail-Verteiler „Nacht der Bibliotheken“ sind, können unter http://ml02.ispgateway.de/mailman/listinfo/verteiler_nachtderbibliotheken.de den Newsletter der Planungsgruppe bestellen.) So erhalten sie automatisch die neuesten Nachrichten über den Stand der Vorbereitungen. Das Abonnement des Newsletters verpflichtet nicht zur Teilnahme an der Nächsten „Nacht der Bibliotheken“

(Für alle, die die Adresse nicht aus diesem Dokument kopieren: Zwischen Verteiler und Nacht befindet sich ein Unterstrich)

Monika Rasche, Münster

Zertifizierung nach ISO 9001 : 2000

In den vergangenen eineinhalb Jahren haben die Stadtbibliotheken Dormagen, Erkrath, Leichlingen, Neuss, Krefeld und Wesel mit Unterstützung der Dezernate 49.1.2 der Bezirksregierungen Düsseldorf und Köln ein Qualitätsmanagement-System mit dem Ziel der Zertifizierung nach ISO 9001 – 2000 eingeführt. Der erfolgreiche Abschluss steht jetzt unmittelbar bevor: Am 07. April 2006 findet die feierliche Zertifikatsübergabe statt. Der vbnw gratuliert allen Beteiligten zu diesem bundesweit einmaligen Projekt – denn es ist ein Novum, dass mehrere Bibliotheken sich zu einem Qualitätsmanagement-Verband zusammen gefunden haben und gemeinsam das Ziel einer Zertifizierung erreicht haben.

Monika Rasche, Münster

Hochschulfreiheitsgesetz

Der Entwurf des Hochschulfreiheitsgesetzes NW sieht die Existenz einer Hochschulbibliothek in der Hochschule nicht mehr als zwingend an. Nicht nur ein eventueller Bedarf, sondern auch die organisatorische Struktur dieser Bedarfsdeckung ist ins Belieben gestellt:

§ 29

...

" (2) Soweit für Dienstleistungen, insbesondere für medien-, informations- oder kommunikationstechnische Dienstleistungen, in größerem Umfang Personal und Sachmittel ständig bereitgestellt werden müssen, können Betriebseinheiten errichtet werden, soweit dies zweckmäßig ist. Betriebseinheiten können im Rahmen ihrer Fachaufgaben mit Dritten auch in privatrechtlicher Form zusammenarbeiten."

... (http://www.innovation.nrw.de/Hochschulen_in_NRW/Recht/HFG.pdf)>

Dr. Uwe Kersting, Lemgo

Bibliothek des Jahres 2006

Bis zum heutigen Termin sind keine Bewerbungen um die Bibliothek des Jahres 2006 eingegangen. Der vbnw wird daher auf einen Vorschlag aus NRW verzichten.

Monika Rasche, Münster

NRW Landesprogramm „Kultur und Schule“

Kinder und Jugendliche brauchen Kunst und Kultur. Deshalb will die Landesregierung die künstlerisch-kulturelle Bildung in Schulen mit zusätzlichen Projekten stärken.

Das NRW Landesprogramm „Kultur und Schule“ wendet sich mit der **Ausschreibung von Projekten** an Künstlerinnen und Künstler, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Kulturinstituten und Einrichtungen der künstlerisch-kulturellen Bildung. Sie sind aufgefordert, komplementäre Elemente zum schulischen Lernen zu entwickeln und umzusetzen.

Die Ausschreibungsfrist für dieses Programm beginnt am 15.03.2006. Es muss sich um neue Projekte handeln. Weitere Informationen www.kultur.nrw.de/de/landesprogramm_kultur_schule.html

Monika Rasche, Münster

In den E-Mail-Nachrichten werden bei Bedarf unredigierte Mitteilungen des Vorstandes des vbnw und der Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften (möglichst im Umfang von 5 – 15 Zeilen) ggf. unter Hinweis auf Webseiten mit weiterführenden Informationen verbreitet. Eine redaktionelle Bearbeitung der Texte findet nicht statt. Hinweise auf Termine, Tagungen etc. von Dritten werden nur nach Entscheidung durch die Vorsitzende oder den Geschäftsführer eingestellt.

Kontakt:

Monika Rasche (Vorsitzende des vbnw)
Jürgen Lenzing (Geschäftsführer)

RascheM@stadt-muenster.de
juergen.lenzing@uni-muenster.de